

## Aufruf

# Anträge zur Förderung internationaler Maßnahmen jetzt einreichen

Die aej-Zentralstelle ruft alle Träger von internationalen Jugendbegegnungen, Workcamps und Fachkräftemaßnahmen dazu auf, Förderanträge für ihre im Jahr 2025 geplanten Maßnahmen einzureichen.

**Bis zum 1. November 2024 nehmen wir ihre Förderanträge entgegen.**

## Was wird gefördert?

Vier Programmformate werden über die aej aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP) gefördert.

- **Jugendbegegnungen**  
sind internationale Begegnungen zwischen Jugendlichen aus zwei oder mehr Ländern.
- **Workcamps**  
sind eine besondere Form der Jugendbegegnung und schließen in das inhaltliche Programm gemeinnützige Arbeit in einem Projekt ein.
- **Fachkräftemaßnahmen**  
sind Projekte mit hauptberuflichen und/oder ehrenamtlichen Fachkräften der Jugendhilfe zur Weiterentwicklung der internationalen Jugendarbeit.
- **Kleinaktivitäten und Großveranstaltungen**  
können unter bestimmten Voraussetzungen gefördert werden.

## Wer kann einen Förderantrag stellen?

Alle Mitglieder der aej und deren Untergliederungen, also Gruppen der Evangelischen Jugend von der Gemeinde- bis zur Landesebene sowie der Werke und Verbände, Freikirchen und der Evangelischen Studierendengemeinden.

## Informationen und Downloads

Weitere Information zum Ablauf des Förderverfahrens, zu Förderbedingungen oder Fördersätzen, sowie alle notwendigen Formulare finden Sie [auf der aej Website](#).

Daneben empfehlen wir Ihnen folgende Lektüre:

- [Merkblatt zur Förderung der Internationalen Jugendarbeit](#)
- [Coaching-Programm Internationale Jugendarbeit](#)
- [Glossar Internationale Jugendarbeit](#)

Bei Fragen zur Förderung internationaler Maßnahmen wenden Sie sich bitte an die

aej-Geschäftsstelle

**Katrin Rönnfeldt**

Sachbearbeiterin für Öffentliche Förderung

E-Mail: [roe@aej-online.de](mailto:roe@aej-online.de)

Telefon: 0511 1215-166